

Handballkreis Iserlohn/Arnsberg

Jugendausschussvorsitzende

Durchführungsbestimmungen Sommerrunde 2013 männliche und weibliche Jugend Stand 01.04.2013

Gespielt wird nach den Satzungen des DHB und WHV und Ordnungen des HVW.

Bei Spielen mit einem offiziellen Schiedsrichter muss ein Kampfgericht gestellt werden.
Bei allen anderen Spielen soll ein Kampfgericht gestellt werden.

Spielberichte müssen an den **Staffelleiter** geschickt werden.

Staffelleitung

**Spiele auf Kreisebene (Spiele im A- bis C-Jugendbereich in der
Kreisliga und Kreisklasse) an
Daniel Müller, Im Ufer 31, 59823 Arnsberg**

**Turniere/Spiele für die Qualifikation zum Bezirk und die Turniere im
D- bis F-Jugendbereich an
Gundula Bembom-Schoof, Zur Vogelwiese 13, 58708 Menden**

Die Anwurfzeiten im SIS – Programm sind verbindlich.
Die Ergebnisse müssen am Spieltag ins SIS-Programm eingegeben werden.

Spielverlegungen sind nur mit dem Einverständnis des Staffelleiters möglich. Der neue Termin wird von dem Staffelleiter ins Programm eingegeben. Der Termin ist mit der Eingabe erst genehmigt und verbindlich.

Strafen und Bescheide der Instanzen

Strafen werden von den Instanzen in das SIS-Bescheidwesen eingegeben und über den Kassenwart verrechnet.
Die Zustellung von Bescheiden wird an die jeweilige im SIS-Programm hinterlegte Postanschrift bewirkt. Eine wirksame Bescheiderteilung kann auch per E-Mail erfolgen.

Wird der Bescheid per E-Mail zugestellt, ist eine schriftliche Bestätigung innerhalb von 3 Tagen erforderlich, keine automatische Empfangsbestätigung, sonst wird die Zustellung per Post (Einschreiben mit Rückschein € 4,40) und mit einer Verwaltungsgebühr von € 15,00 belastet!

Einsprüche

Die zulässigen Einsprüche gemäß Rechtsordnung (siehe §§34, 37, 39, 42, 43, 44 RO und Zusatzbestimmungen des WHV) sind unter Beifügung der Ablichtung des Einzahlungsbeleges oder eines Schecks in der erforderlichen Zahl an den KSA zu richten: **Rechtswart: Bernd Blöcher, Friedensstr. 3, 58642 Iserlohn.**

Gemischte Mannschaften:

Männl. D-Jugend und männl. E- + E-2005 Jugend sind im SIS-Programm entsprechend gekennzeichnet.

Mannschaften, die ohne Wertung spielen, sind im SIS-Programm ebenfalls entsprechend gekennzeichnet.
Es ist hierbei jedoch zu beachten, dass **nur 3 Spieler/innen älteren Jahrgangs** pro Spiel eingesetzt werden dürfen.

Bei jedem Spiel der A- bis E-Jugend muss eine Passkontrolle durchgeführt werden. Die Pässe sind nur dann gültig, wenn die Passbilder eingeklebt und abgestempelt sind.

Stichtage: **A-Jugend: 01.01.95** **B-Jugend: 01.01.97** **C-Jugend: 01.01.99**
 D-Jugend: 01.01.01 **E-Jugend: 01.01.03** **E-Jugend 2005: 01.01.05**

Sonderregelungen:

Die C-, D- und E-Jugend spielt nach den Vorgaben der DHB Rahmenkonzeption.

Bei der D- und E-Jugend sind Zeitstrafen persönliche Strafen.

Bei der E-Jugend darf der Ball nur 2 mal geprellt werden.

Turniere:

Generell entfällt das TeamTime-Out für die Turniere.

Turnierform : männl. D-, E- und E2005-Jugend und weibl. D- und E-Jugend

Spielzeit 1x 12 Minuten

Jede Mannschaft füllt einen Spielbericht aus. Für jedes Spiel wird ein SPIELPROTOKOLL erstellt.

Die Vereine stellen ein Kampfgericht (auch ohne Ausweis).

Der ausrichtende Verein stellt einen Turnierleiter.

Die Schiedsrichter stellen die teilnehmenden Vereine. (z.B. Spiel 1 SR von Vereine Spiel 2)

WICHTIG: Sollte eine Mannschaft zu einem Turnier NICHT angetreten sein, wird sie wegen Nichtantreten bestraft und muss mit weiteren Konsequenzen rechnen.

Rechtliche Bestimmungen bei Turnierspielen der männl. A-Jugend

1. **Einsprüche gegen die Wertung eines Turnierspieles müssen unmittelbar nach dem Spiel angekündigt werden (mit Begründung) und spätestens vor Beginn des nächsten Spiels der einspruchsführenden Mannschaft bei der Turnierleitung vorliegen. Über den Einspruch entscheidet die Turnierleitung nach Rücksprache mit dem Rechtswart bzw. einem Spruchauschussmitglied. Weitere Rechtsmittel werden ausgeschlossen.**
2. **Eine Disqualifikation mit Bericht (8:6 / 8:10) durch den/die Schiedsrichter führt ausnahmslos zu einer automatischen Sperre für die nächsten beiden Spiele des gesamten Turniers für den fehlbaren Spieler bzw. die fehlbare Spielerin bzw. den fehlbaren Offiziellen/die fehlbare Offizielle.
Die Beleidigung einer dritten Person (dies können sein: Zeitnehmer/in, Sekretär/in, Gegenspieler/in, Mitspieler/in oder auch Zuschauer/in etc.) durch einen Spieler/eine Spielerin oder einem Offziellen/einer Offziellen und einer daraus resultierenden Disqualifikation durch den/der Schiedsrichter führt automatisch und ausnahmslos zu einer Sperre von zwei Spielen in dem gesamten Turnier.**

Spielwertung für die weitere Qualifikation zum Bezirk

Bei Punktgleichheit zweier oder mehrerer Mannschaften wird anhand der von diesen Mannschaften gegeneinander ausgetragenen Spiele eine Tabelle erstellt. Anhand dieser Tabelle erfolgt die Wertung in folgender Reihenfolge:

- a) nach dem Punktverhältnis
- b) nach der besseren Tordifferenz
- c) nach der höheren Anzahl der erzielten Tore
- d) nach der besseren Gesamt-Tordifferenz aus allen Spielen
- e) nach einem 7m-Werfen der Mannschaften gemäß den Ausführungsbestimmungen der Internationalen Hallenhandballregeln.

Gundula Bembom-Schoof/Daniel Müller